

Bündner Hilfsverein für psychisch kranke Menschen

Protokoll der 137. Mitgliederversammlung vom 18. Mai 2015

Ort Treffpunkt Atelier, Sennhofstrasse 11, 700 Chur

Zeit 17:00 - 17:30 Uhr

Anwesend - Dr. Suzanne von Blumenthal, Präsidentin
- Edi Caprez, Kassier
- Edy Felber, Vorstand
- Martin Schulthess, Vorstand
- Hans Joss, Aktuar

sowie die Mitglieder

- Fritz Spielmann
- Georges und Margarita Stucki
- Elisabeth Brunner

und die Mitarbeiter des betreuten Wohnens

- Johannes Bislin
- Christa Gfeller
- Margrith Hossmann
- Daniela Vischer

Entschuldigt - Roland Weber, Alvaneu
- Andrea Werthan
- Tom Manera
- Margrit Janggen, Vorstand

Das Treffpunkt Atelier Chur...

Hedi Wilhelm und Andrea Beyer stellten das Treffpunkt Atelier vor. Andrea Beyer schildert anschaulich, warum, was und wieviel ihr das Atelier in ihrer Situation bedeutet. Es bietet Kontakt, gemeinsame Aktivität, Vertrautheit, ein Stück Heimat und vieles mehr. Andrea ist selber Betroffene - sie engagiert sich gerne im Atelier und ist sehr froh, dass in Chur ein Angebot mit dieser Qualität vorhanden ist. Zwei Teams lösen sich im Kochen ab. Sie sind auch, was die Kosten anbetrifft, innerhalb der Begrenzungen autonom und erarbeiten jeweils gemeinsam eine Lösung. Einen grossen Stellenwert bildet so das gemeinsame Kochen und Essen. Daneben wird aber auch gejasst, gemalt - oder man ist einfach gerne anwesend und hat etwas Gesellschaft. Dienstags über Mittag und freitags am Abend gibt es für zehn Franken Mittag- respektive Nachtessen. Jeden zweiten Mittwochabend findet eine Dialog-Veranstaltung statt. Am 3. Sonntag des Monats bietet das Atelier nach Voranmeldung Brunch an.

Hedi Wilhelm ist als VASK-Vorstandsmitglied mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes für das Atelier verantwortlich. Auch sie wirkt mit Herzblut mit. Es ist ein mitunter auch schwieriger Prozess für die Verantwortlichen, für den Treffpunkt das richtige Mass zwischen Anleitung und freier Entwicklung von Aktivitäten durch die Besucher zu finden. Die Schwierigkeiten im Umfeld des Ateliers sind erfreulicherweise inzwischen grösstenteils behoben worden. Etwas belastend ist die finanzielle Unsicherheit, die dem Projekt immer noch anhaftet. Es wäre jammerschade, wenn es wegen fehlenden Finanzen existenzielle Probleme gäbe.

Vielen herzlichen Dank für den spannenden Einblick in diese wertvolle Arbeit!

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl Stimmzähler
3. Informationen
4. Statutarische Geschäfte
 - 4.1. Protokoll der 136. Mitgliederversammlung vom 19.5.2014
 - 4.2. Jahresbericht 2014 der Präsidentin
 - 4.3. Jahresrechnung 2014
 - 4.4. Revisorenbericht 2014 und Déchargeerteilung an den Vorstand
 - 4.5. Wahlen Amtsdauer 2014-2016
 - 4.6. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
 - 4.7. Budget 2016
 - 4.8. Anträge Mitglieder
5. Varia

Verhandlungen

1. Begrüssung

Suzanne von Blumenthal begrüsst die Anwesenden zur 137. Mitgliederversammlung im Treffpunkt Atelier in Chur. Dieses Jahr gibt es kein Rahmenprogramm, anschliessend an die Versammlung informiert aber das Treffpunkt-Atelier über sich und lädt zu einem Apéro ein.

2. Wahl Stimmzähler

Johannes Bislin wird einstimmig als Stimmzähler gewählt.

3. Informationen

3.1. Betreutes Wohnen

Johannes Bislin orientiert: Margrit Hossmann übernahm die Stelle von Monika Fopp, die in Pension gegangen ist. Die Auslastung war im Berichtsjahr mit 41 Personen sehr gut. Leider fand der Besondere Aktionstag mit Vorstellung der Aufgaben des BEW nur wenig Interesse. Das Team ist gut ins neue Jahr gestartet. Im Herbst nimmt es mit der PDGR zusammen an der GEHLA teil. Dadurch ergibt sich eine gute Möglichkeit, die Öffentlichkeit über den Aufgabenbereich zu informieren. Johannes Bislin macht auf die Homepage aufmerksam, die sich über mehr Interesse freuen würde.

<http://hilfsverein-gr.ch/begleitetes-einzelwohnen/>

3.2. WG Nolla

Die Belegung war in den ersten drei Quartalen sehr gut. Im vierten Quartal trat eine Person aus. Dieser Platz ist bis heute noch nicht besetzt worden. Angesichts der guten Gesamtbelegung stimmt die Finanzierung im Moment noch - allerdings wäre man über einen Neueintritt froh. Die Betreuung der WG Nolla hat Margrit Hossmann übernommen.

3.3. Treffpunkt Atelier

Die Mitarbeiterinnen des Treffpunkt-Ateliers informieren anschliessend an die Versammlung über das Projekt.

4. Statutarische Geschäfte

4.1. Protokoll der 136. Mitgliederversammlung vom 19.5.2014

Das Protokoll liegt an der Versammlung auf und kann eingesehen werden. Es wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

4.2. Jahresbericht 2014

Der Jahresbericht ist mit der Einladung allen Mitgliedern zugestellt worden. Er wird nicht verlesen. Der Bericht wird einstimmig genehmigt und verdankt. Fragen werden keine gestellt.

4.3. Jahresrechnung 2014

Auch die Jahresrechnung ist zusammen mit der Einladung allen zugestellt worden. Eduard Caprez erläutert Einzelheiten dazu. Bei einem Gesamtaufwand von Fr. 34'430.50 und einem Gesamtertrag von Fr. 2'476.70 ergab sich ein Defizit von Fr. 34'121.50. Das Vermögen reduziert sich per Ende des Jahres 2014 um diesen Betrag auf Fr. 380'496.20. Es werden keine Fragen gestellt. Eduard Caprez schätzt die gute Zusammenarbeit mit dem neuen Revisor Paul Camichel.

4.4. Revisorenbericht 2014 und Déchargeerteilung an den Vorstand

Dem Revisorenbericht von Paul Camichel und Urban Augustin vom 13. März 2015 kann entnommen werden, dass bei der vorgenommenen so genannten „Eingeschränkten Revision“ der Jahresrechnung keine Sachverhalte entdeckt wurden, aus denen geschlossen werden müsste, die Rechnung entspräche nicht Gesetz und Statuten. Gestützt darauf erteilt die Versammlung dem Vorstand einstimmig Decharge.

4.5. Wahlen 2014 - 2016

An der Mitgliederversammlung des letzten Jahres wären eigentlich Erneuerungswahlen fällig gewesen. Die Amtsdauer beträgt jeweils drei Jahre. Für die Amtsdauer 2014-2016 stellt sich der gesamte Vorstand nochmals zur Verfügung. Er wird in Globo und mit Applaus - nun nachträglich noch ein Jahr später - gewählt.

4.6. Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Vorstandes einstimmig zu, den Mitgliederbeitrag weiterhin auf Fr. 30.-- pro Mitglied zu belassen. Ab Fr. 50.- werden Spenden verdankt.

4.7. Budget 2016

Edi Caprez stellt das Budget 2016 vor, welches mit einem Aufwand von Fr. 38'900.-- und einem Ertrag von Fr. 3'000.-- zu einem Defizit von Fr. 35'900.-- führen wird. Es werden keine Fragen dazu gestellt. Die Versammlung genehmigt das Budget 2015 einstimmig.

4.8. Anträge Mitglieder

Dem Vorstand sind vorgängig keine Anträge eingereicht worden. Auch an der Versammlung stellt niemand einen Antrag.

5. Varia

Es werden keine Wortmeldungen gemacht.

Der statutarische Teil der Versammlung ist um 17:30 Uhr beendet. Es folgt eine Information über das Projekt Atelier-Treffpunkt und ein Apéro.

Chur, 23. Mai 2015

Hans Joss, Aktuar